



Begleitbericht zum Budget des Jahres 2019

1. Einführung

Der Artikel 12 Absatz 6-bis des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12 sieht vor, dass die Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen ab dem 1. Januar 2017 die zivilgesetzliche Buchhaltung übernehmen und die diesbezüglichen Regelungen des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, folgen.

Das Wirtschaftsbudget und das Investitionsbudget sind die technisch-buchhalterischen Mittel, durch welche, die Durchführung der strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorsätze, unmittelbar erreicht werden.

Das Budget der Schule wird in Ausübung ihrer Autonomie und im Einklang mit dem Dreijahresplan und Bildungsangebot, welches mit Beschluss des Schulrates vom 09.10.2018 Nr. 04 genehmigt wurde, erstellt.

Die gesetzlichen Verweise sind:

- Art. 17 GvD 118/2011 und Anlage 4/1 Punkt 4.3
- Dekret des Landeshauptmannes vom 13. Oktober 2017, Nr. 38

Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen

Das Finanzbudget entspricht einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung und besteht aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans gemäß dem Stufenschema laut Anlage 6/2 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das Investitionsbudget hat die Form einer vorläufigen Bilanz und besteht aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung laut dem Muster gemäß Anlage 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

2. Finanzbudget

Das berechnete Finanzbudget hebt die voraussichtliche Lage der Kosten und Erträge in Kompetenz nach dem Prinzip des Bilanzgleiches, hervor.

Die Aufstellung des Finanzbudgets muss auf der Grundlage der wirtschaftlichen Kompetenz erfolgen um den wirtschaftlichen Ausgleich (Erlöse gleich oder höher als die Kosten), den Vermögensausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Finanzbudgets müssen einen Ausgleich im Sinne der Erhöhung oder der Unveränderlichkeit des Nettovermögens der Schule zulassen und gewährleisten) und den finanziellen Ausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Budgets müssen die benötigte Liquidität aufweisen, um die Ausübung des regelrechten Betriebs und des ordentlichen Geldflusses zu ermöglichen) zu garantieren.

Die Quantifizierung der Veranschlagung muss dem Prinzip der **Vorsicht** folgen:

im Finanzbudget werden nur die voraussichtlich kreditfähigen Einnahmebestände ausgewiesen während sich die Kostenbestände nur auf jene beschränken, die eine wirtschaftliche Deckung finden und sich direkt auf die vorgesehenen Einnahmen beziehen.

Nachfolgend werden die Hauptposten der Erträge und der Aufwendungen die das Finanzbudget der Schule bilden, erläutert:

Erträge - Auswertung der Ertragsposten der dritten Stufe

2.1 Positive Gebarungsbestandteile	97.940,72 €
---	--------------------

2.1.2 Einnahmen aus Verkäufen und Leistungen sowie Einnahmen aus öffentlichen Diensten	2.000,00 €
---	-------------------

2.1.2.2.01 Einnahmen aus dem Verkauf von Dienstleistungen	2.000,00 €
--	-------------------

Konto 2.1.2.2.01.04.001

<u>Einnahmen aus außerschulischen Kursen</u>	500,00 €
---	-----------------

Die Klassen, der PC-Raum sowie die Aula der Grundschule J. Rampold werden von verschiedenen Vereinen, wie z.B. GRW Wipptal, Pfarrgemeinde Sterzing usw. für die Abhaltung von Kursen und Veranstaltungen genutzt. Für die Nutzung der Räumlichkeiten werden Gebühr eingehoben. Die Hälfte der Einnahmen werden zu Jahresende der Stadtgemeinde Sterzing für die Deckung der Strom- und Instandhaltungsspesen überwiesen. Aufgrund der Erfahrung der vergangenen Jahre wird die Einnahme auf 500,00 € geschätzt.

Konto 2.1.2.2.01.06.001

<u>Einnahmen aus Sportanlagen</u>	1.500,00 €
--	-------------------

Die Turnhalle der Grundschule J. Rampold wird von den Sportvereinen und anderen Vereinen des Bezirks für die Abhaltung von Turnkursen angemietet. Es werden Einnahmen von 1.500,00 € vorgesehen.

2.1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen	95.940,72 €
2.1.3.1 Laufende Zuwendungen	93.940,72 €
2.1.3.1.01 Laufende Zuwendungen der öffentlichen Verwaltungen	89.390,72 €

Konto 2.1.3.1.01.02.001

Laufende Zuwendungen der autonomen Regionen und Provinzen **58.865,72 €**

Ordentliche Zuweisung

Die ordentliche Zuweisung der Autonomen Provinz Bozen wird auf der Grundlage der Richtlinien, die mit Beschluss der Landesregierung Nr. 79/2018 genehmigt wurde, errechnet. Für das Haushaltsjahr 2019 wird uns der Betrag von 42.765,00 € zugewiesen. Davon wird jedoch der Betrag von 2.000,00 € auf dem Investitionskonto (2.1.3.2.01.02.001 Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen) veranschlagt.

Zuweisung für die Bibliothek

Für die Finanzierung der anerkannten Bibliothek wird von der Autonomen Provinz Bozen ein Betrag von 4,63 € je Schüler und 1.500,00 € für das Audit zugewiesen. Insgesamt erhalten wir für die Bibliothek 3.485,72 €.

Zuweisung zum Ankauf von Schulbüchern

Für den Ankauf von Schulbüchern erhält die Schule eine Sonderzuweisung vom Amt für Schulfürsorge. Der Betrag wird wie folgt berechnet:

Grundschule:	375 Schüler x 33,00 € =	12.375,00 €
Mittelschule:	56 Schüler x 40,00 € =	<u>2.240,00 €</u>
		14.615,00 €

Konto 2.1.3.1.01.02.003

Laufende Zuwendungen der Gemeinden **23.925,00 €**

Aufgrund eines Abkommens zwischen der Autonomen Provinz und dem Gemeindenverband ist jede Wohnsitz-Gemeinde verpflichtet, pro Schüler einen Betrag von 55,00 € an die Schule zu überweisen. Dieser Betrag wird von den Gemeinden innerhalb März 2019 überwiesen.

Es ergibt sich folgende Berechnung:

Gemeinde Sterzing	244	Schüler x 55,00 € =	13.420,00 €
Gemeinde Brenner	149	Schüler x 55,00 € =	8.195,00 €
Gemeinde Wiesen/Pfitsch	30	Schüler x 55,00 € =	1.650,00 €
Gemeinde Brixen	5	Schüler x 55,00 € =	275,00 €
Gemeinde Ratschings	4	Schüler x 55,00 € =	220,00 €
Gemeinde Freienfeld	2	Schüler x 55,00 € =	110,00 €
Gemeinde Ahrntal	1	Schüler x 55,00 € =	55,00 €
Insgesamt		435 Schüler	23.925,00 €

Konto 2.1.3.1.01.04.001

**Laufende Zuwendungen der internen Gremien
und/oder örtlichen Verwaltungseinheiten**

6.600,00 €

Aufgrund der Vereinbarung zwischen den drei Schulsprengel Sterzings erhalten wir für die Finanzierung der Schüler- und Lehrerbibliothek der Grundschule von den Schulsprengeln Sterzing II und III jeweils 13,60 € je Grundschüler.

2.1.3.1.02 Laufende Zuwendungen von Haushalten

1.700,00 €

Konto 2.1.3.1.02.01.001

Laufende Zuwendungen der Haushalte

1.700,00 €

Für die Durchführung der mehrtägigen Ausflüge werden Schülerbeiträge eingehoben. Für das Jahr 2019 ist folgender mehrtägige Lehrausflug geplant, der durch Schülerbeiträge finanziert wird:

5. Klasse GS Gossensaß - Langtaufers 17 Schüler à 100,00 € 1.700,00 €

2.1.3.1.03 Laufende Zuwendungen von Unternehmen

2.850,00 €

Konto 2.1.3.1.03.03.999

Förderungen seitens sonstiger Unternehmen

2.850,00 €

Das Elektrizitätswerk Pflersch finanziert bereits seit mehreren Jahren einen mehrtägigen Ausflug einer Klasse der Mittelschule Gossensaß. Aufgrund der Spenden der vergangenen Jahre, schätzen wir einen Betrag von 2.850,00 € zu erhalten.

2.1.3.1 Laufende Zuwendungen

96.160,72 €

Konto 2.1.3.2.01.02.001

Investitionsbeiträge der Autonomen Regionen und Provinzen

2.000,00 €

Da ein Betrag als Reserve für evtl. anfallende Investitionsausgaben eingeplant wird, muss ein Teil der ordentlichen Zuweisung von 2.000,00 € als Investitionsbeitrag eingehoben werden.

Kosten - Auswertung der verschiedenen Tätigkeiten und Anlastung der diesbezüglichen Kosten auf die Aufwandsposten in der dritten Stufe

2.2 Negative Gebarungsbestandteile 97.940,72 €

2.2.1 Betriebliche Aufwendungen 94.940,72 €

2.2.1.1 Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern 77.167,72 €

Konto 2.2.1.1.01.01.001

Zeitungen und Zeitschriften

26.026,00 €

Ankauf von Zeitungen, Zeitschriften und Bibliotheksbüchern (11.411,00 €)

Aufgrund der Vereinbarung zur Führung einer gemeinsamen Grundschulbibliothek der drei Schulsprengel Sterzings werden die gesamten Zeitschriften und Bibliotheksbücher für die Grundschullehrer- und -schülerbibliothek über unsere Schule angekauft. Die Spesen für die Abos der verschiedenen Zeitschriften werden mit einem Gesamtbetrag von 2.609,00 € veranschlagt. Die sehr gut besuchten Bibliotheken werden immer wieder mit neuen Büchern aufgestockt. Dabei werden die Vorschläge und Wünsche der Lehrer berücksichtigt. Für den Ankauf von neuen Büchern wird ein Betrag von 8.802,00 € vorgesehen.

Ankauf von Schulbüchern (14.615,00 €)

Für den Ankauf von neuen Schulbüchern und Arbeitsheften wird der gesamte zugewiesene Betrag vorgesehen. Jährlich werden neue Schulbücher angekauft, da einerseits ein Verschleiß bei mehrjährigem Gebrauch nicht zu vermeiden ist und andererseits ältere Ausgaben gegen neue, aktuelle ausgetauscht werden müssen. Die Arbeitsbücher werden ebenfalls über dieses Konto angekauft.

Konto 2.2.1.1.01.02.001

Papier, Schreibwaren und Druckwerke

6.698,00 €

Für den Ankauf von Büromaterial und Papier für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb sowie den Druck der Mitteilungshefte für die Schüler wird einen Betrag von 6.698,00 € veranschlagt.

Konto 2.2.1.1.01.02.004

Kleidung (Dienstkleidung)

450,00 €

Die Dienstkleidung der Schulwarte wird jährlich neu angekauft (Schürzen oder Arbeitsschuhe). Dabei müssen die Vorschriften zur persönlichen Schutzausrüstung laut den geltenden Arbeitsschutzbestimmungen eingehalten werden. Für alle neun Schulwarte wird ein Betrag von je 50,00 € vorgesehen.

Konto 2.2.1.1.01.02.006

Informatikmaterial **7.975,00 €**

Für den Ankauf von Toner und Informatikmaterial wie z.B. CD's, Kabel, Kopfhörer usw. wird der Betrag von 7.975,00 € veranschlagt.

Konto 2.2.1.1.01.02.009

Güter für Repräsentationstätigkeiten **250,00 €**

Die Grundschule J. Rampold wird immer wieder von verschiedenen Delegationen aus ganz Europa besucht. Architekten und Studenten besichtigen oft das Schulgebäude und für Lehrpersonen und Schulführungskräfte aus dem Ausland ist die „inklusive Schule“ mit ihren Unterrichtsmethoden interessant. Für diese Gäste können Getränke angekauft werden. Ebenso werden kleinere Geschenke für Referenten, welche keine Vergütung erhalten, Glückwunsch- bzw. Beileidskarten, Todesanzeigen anlässlich des Todes von Mitgliedern des Schulsprengels usw. ebenfalls aus diesem Kapitel bezahlt.

Konto 2.2.1.1.01.02.012

Zubehör für Sport- und Freizeitaktivitäten **500,00 €**

Die Ausrüstung der Turnhallen muss immer wieder erneuert werden. Mit diesem Betrag werden Bälle, Netze usw. angekauft

Konto 2.2.1.1.01.02.999

Sonstige n.a.b. Verbrauchsgüter und -materialien **26.768,72 €**

Von diesem Konto werden Lehrmittel mit geringfügigem Wert und Verbrauchsmaterialien für die drei Grundschulen und die Mittelschule Gossensaß angekauft. Für die Umsetzung unseres Schwerpunkts der „Inklusiven Schule“ werden auch Lehrmittel für Integration und Migration angekauft.

Um die praktischen und kreativen Fähigkeiten der Schüler zu unterstützen und zu fördern, benötigen wir verschiedene Verbrauchs- und Bastelmaterialien. Die verschiedenen Angebote im Wahlpflicht- und Wahlbereich erfordern ebenfalls viele Verbrauchsmaterialien.

Von diesem Konto werden auch die Einbände und sonstiges Verbrauchsmaterial für die Bibliotheken angekauft.

Konto 2.2.1.1.01.05.001

Pharmazeutische Produkte und Blutprodukte **500,00 €**

Die Erste-Hilfe-Kästen müssen laufend mit den dafür vorgeschriebenen Materialien aufgestockt werden. Dafür wird der Betrag von 500,00 € veranschlagt.

Konto 2.2.1.1.01.05.006

Chemikalien **8.000,00 €**

Verschiedene Reinigungsmittel für die drei Schulgebäude müssen angekauft werden.

Dabei müssen die Mindestumweltkriterien (CAM) eingehalten werden.

Umweltbewusste Reinigungsmittel sind durchschnittlich etwas teurer, weshalb der veranschlagte Betrag vom Vorjahr etwas erhöht wird.

2.2.1.2 Dienstleistungen **17.258,00 €**

Konto 2.2.1.2.01.02.999**Sonstige Aufwendungen von Dienstreisen 4.550,00 €**

Laut Dreijahresplan sind für das Jahr 2019 folgende mehrtägige Ausflüge vorgesehen, die sich auf das Budget der Schule wie angezeigt auswirken:

Langtaufers – 5. Klasse GS Gossensaß	17 Schüler à 100 €	1.700,00 €
Haus des Wassers – 2. Klasse MS Gossensaß	19 Schüler à 150 €	2.850,00 €

Konto 2.2.1.2.01.04.999**Sonstige Aufwendungen für n.a.b. Ausbildung und Schulung 400,00 €**

Im schulinternen Fortbildungsplan sind folgende Angebote für 2019 vorgesehen, die über das Budget des Schulsprengels bezahlt werden:

Beschreibung	Referent	Kosten
Arbeit mit Ton	Priller Angelika	250,00 €
Erste-Hilfe-Kurs	Pircher Stefan	150,00 €

Konto 2.2.1.2.01.07.003**Ordentliche Wartung und Reparaturen von Mobiliar und Ausstattung 200,00 €**

Um kleinere Reparaturen im Schulgebäude schnell und selbständig durchführen zu können, muss Kleinmaterial, wie Nägel, Schrauben, Scharniere usw. angekauft werden.

Konto 2.2.1.2.01.07.004**Ordentliche Wartung und Reparaturen von Anlagen und Maschinen 400,00 €**

Der Betrag von 400,00 € wird für die Reparatur von verschiedenen Maschinen in den Werkräumen oder auch der Reinigungsmaschinen vorgesehen.

Konto 2.2.1.2.01.07.006**Ordentliche Wartung und Reparaturen von Büromaschinen 6.600,00 €**

Für die Kopiermaschinen der Grundschulen wurden Wartungsverträge abgeschlossen. Die Verwaltung hat im Herbst 2018 einen neuen Multifunktionsdrucker vom Land erhalten, die Wartung übernimmt ebenfalls das Land. Deshalb werden für die Wartungsspesen der Kopiermaschinen im Vergleich zum Vorjahr ca. 700,00 € weniger veranschlagt.

Konto 2.2.1.2.01.13.002**Dienstverträge für Schülertransport 700,00 €**

Seit der Einführung des Abo+ für die Schüler, werden die meisten Ausflüge mit öffentlichen Verkehrsmitteln gemacht. Dennoch wird ein Betrag von 700,00 € für Busspesen vorgesehen, da manche Ziele mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nur schwer oder gar nicht erreicht werden.

Konto 2.2.1.2.01.13.007**Dienstverträge für die Ausbildung der Bürger 3.260,00 €**

Folgende externe Referenten werden für 2019 geplant zu beauftragen:

Referent	Thema	Honorar
Gschnitzer Magdalena	Umweltaktivistin (MS Gossensaß)	320,00 €

Schürmann Martin	Musical "Randolfo und der eine Ton" - 4. GS Rampold	600,00 €
Schlagzeuger	Musical "Gruselnacht auf dem Schloss Welfenstein" - 4. GS Rampold	600,00 €
OEW	Schokokoffer	540,00 €
Geigenbauer	MS Gossensaß	80,00 €
Imkerbund	"Die Biene" - 2A/2B GS Rampold	100,00 €
Handball - SSV Brixen	WF Handball GS Rampold	500,00 €
Schule am Bauernhof	2C - GS Rampold	160,00 €
Bäuerinnen	Mit Bäuerinnen wertvolle Lebensmittel erleben - GS Innerpflersch	360,00 €

Konto 2.2.1.2.01.14.002

Portospesen

400,00 €

Für den Ankauf von Briefmarken und die Begleichung von Postspesen werden 400,00 veranschlagt

Konto 2.2.1.2.01.15.002

Aufwendungen für Schatzamtsdienst

30,00 €

Der Schatzamtsdienst wurde für das Jahr 2019 neu ausgeschrieben. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets wurde noch kein neuer Schatzmeister beauftragt. Es werden Spesen von 30,00 € angesetzt.

Konto 2.2.1.2.01.16.002

Benutzerunterstützung und -schulung

200,00 €

Der Bibliotheksverband bietet einen EDV-Support für das Bibliotheksprogramm „Biblioteca“. Dafür muss ein Betrag von 200,00 € bezahlt werden.

Konto 2.2.1.2.01.99.003

Beiträge für Verbände

390,00 €

Für den Beitritt zu folgenden Verbänden, muss der Beitrag bezahlt werden:

Bibliotheksverband	75,00 €
ASSA (Verband der Autonomen Schulen Südtirols)	100,00 €
Fortbildungsverbund 0,50 € je Schüler	215,00 €

Konto 2.2.1.2.01.99.999

Sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen

128,00 €

Für Eintritte, die über den Schulhaushalt bezahlt werden, wird der Betrag von 128,00 € für das Englisch Theater (MS Gossensaß) vorgesehen.

2.2.1.3 Verwendung von Gütern Dritter

315,00 €

Konto 2.2.1.3.02.01.001

Lizenzen für Softwarenutzung

315,00 €

Das Leseförderprogramm „Antolin“ wird in allen drei Grundschulen verwendet. Je Grundschule kostet die Lizenz 105,00 €.

2.2.1.9 Sonstige Gebarungsausgaben 200,00 €

Konto 2.2.1.9.01.01.001

Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP) 200,00 €

Auf einige Honorare von Referenten muss die Wertschöpfungssteuer IRAP berechnet und einbezahlt werden. Da diese Steuer zu Lasten der Schule geht, wird ein Betrag von 200 € vorgesehen.

2.2.1 Abschreibungen und Abwertungen 2.000,00 €

2.2.2.1 Abschreibungen auf materielle Anlagegüter 2.000,00 €

Konto 2.2.2.1.03.99.999

Abschreibungen auf sonstiges n.a.b. Mobiliar und Ausstattungen 700,00 €

Konto 2.2.2.1.06.01.001

Abschreibungen auf Büromaschinen 1.300,00 €

Für alle Investitionsgüter ist eine Abschreibung von 100% vorgesehen, deshalb wird der gesamte, im Investitionsbudget veranschlagte Betrag auf den jeweiligen Abschreibungskonten abgeschrieben.

Daher wird eine Abschreibung von insgesamt 2.000 € eingeplant.

2.2.3 Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge 1.000,00

2.2.3.1 Laufende Zuwendungen 1.000,00 €

Konto 2.2.3.1.01.02.003

Laufende Zuwendungen an Gemeinden 1.000,00 €

Die Hälfte der Einnahmen aus der Vergabe von Schulräumen muss an die Stadtgemeinde Sterzing überwiesen werden.

3. Das Investitionsbudget

Das berechtigte Investitionsbudget erfasst die Quantifizierung und die Zusammensetzung der vorgesehenen Investitionen und stellt die Finanzierungsquelle dar.

1.1.2 Anlagevermögen 2.000,00 €

Konto 1.1.2.2.02.03.99.001**N.a.b. Möbel und Ausstattung****700,00 €**

Es wird ein Betrag von 700,00 € für einen eventuellen Austausch von älteren Staub- bzw. Wasseraugern und Reinigungsmaschinen vorgesehen.

Konto 1.1.2.2.02.06.01.001**Büromaschinen****1.300,00 €**

Einige der Kopiermaschinen haben bereits einen sehr hohen Kopienstand und somit wird ein Betrag von 1.300,00 € für einen eventuellen Austausch eines dieser Geräte vorgesehen.

Zur Aktualisierung der IT-Ausstattung wurde eine Sonderzuweisung angekündigt. Sobald konkrete Daten vorliegen, wird mit dem Lehrerkollegium ein didaktisches Konzept erarbeitet und das Budget in den Haushalt eingebaut.

Allgemeine Bemerkungen

Der Dreijahresplan des Schulsprengels Sterzing 1 wurde vom Schulrat am 14.03.2017 mit Beschluss Nr. 1 genehmigt und umfasst das Leitbild sowie die Schwerpunktesetzung „Wir streben eine inklusive Schule an“. Mit Beschluss Nr. 4 vom 09.10.2018 wurden die jährlichen Tätigkeiten festgelegt. Diese beziehen sich sowohl auf den Dreijahresschwerpunkt sowie auf die Bereich Lesen, Sport und Gesundheitserziehung, Musik und Umsetzung von Schwerpunkten aus Ausbildungslehrgängen. Weiters finden Veranstaltungen und ergänzende Tätigkeiten statt, welche für die Unterrichtstätigkeiten einen Mehrwert, eine Ergänzung und Veranschaulichung der Inhalte darstellt. Die Umsetzung des Dreijahresplanes findet in der Planung des Budgets ihren Niederschlag. Für das Schuljahr 2018/19 wird der Fokus im Rahmen des 3-Jahresplanes insbesondere auf die „Mehrsprachigkeit als Chance“ gesetzt. Im Rahmen des pädagogischen Tages werden dazu mit dem Kollegium Anregungen und Aktivitäten erarbeitet, die im Laufe des Schuljahres umgesetzt und evaluiert werden. Diverse Veranstaltungen und ergänzende Tätigkeiten richten sich unter anderem nach diesem Schwerpunkt aus, wobei sie den inklusiven Gedanken unterstützen und die Unterrichtsthemen veranschaulichen und vertiefen

Tätigkeitsverwaltung

Es sind zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets keine Tätigkeiten geplant, welche auf das Jahr 2020 übertragen werden, deshalb werden vorerst keine Tätigkeiten im Modul „Tätigkeitsverwaltung“ eingetragen.

BUDGET FÜR DIE JAHRE 2020 - 2021

Einnahmen

Laut Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 24.10.2018 ist für die Jahre 2020 – 2021 mit einer Kürzung der Beträge der ordentlichen Zuweisung von 5% zu rechnen. Die Zuwendungen der Gemeinden und die Schülerbeiträge dürften gleichbleiben. Daher werden bei den Einnahmen für die Jahre 2020 und 2021 5% Kürzungen der ordentlichen Zuweisung vorgesehen.

Ausgaben

Die Einsparungen von 5% werden vor allem beim Ankauf von Roh- und/oder Verkaufsgütern berücksichtigt.

Bei den Ausgaben für schulbegleitende Veranstaltungen sind keine größeren Spesen für Projekte, Wahlpflichtfächer, Ausflüge oder andere Tätigkeiten geplant.

Besondere Investitionen sind nicht geplant.

Der Schuldirektor

Dr. Armin Haller

Mit digitaler Unterschrift unterzeichnet

Sterzing, am 07.11.2018